

Der Editor **Vim** als Integrierte Entwicklungsumgebung

Fritz Mehner

31. Mai 2006

Linux User Group Iserlohn



INHALT

- IDEs und Editoren
Erwartungen, Leistungsmerkmale, Unterschiede
- Vim 7
- Einige Befehle und Möglichkeiten
- `ctags`, `preview`
- `quicksync` und `make`
- Projektverwaltung
- `diff`-Modus und Faltungen
- Benutzerkonfiguration
- Unterstützung für Bash, C, Perl, ...
- Vorzüge / Nachteile
- Weitere Informationen

- Demo / Fragen

IDEs - Integrierte Entwicklungsumgebungen

- alle notwendigen Werkzeuge in einer monolithischen Anwendung (Sicht des IDE-Entwicklers)
- projektbezogene Sicht
- Unterstützung für eine Programmiersprache (evtl. Familie)
- eigene Build-Werkzeuge (evtl. front-end für `make`)
- Klassenbrowser / Debugger / Versionskontrolle integriert
- evtl. GUI-Entwurfswerkzeuge
- schneller Einstieg für den Anfänger möglich
- **Editorkomponente meist schwach**
- **Für jede Programmiersprache (mindestens) eine IDE**

- **programmiersprachenunabhängig**
kein Wechsel der Entwicklungsumgebung beim Wechseln zu einer anderen Sprache / zu einem anderen Projekt (!)
- Editorfunktionen für die Bedürfnisse des Programmierers ausgelegt
- Unterstützung unterschiedlicher Programmiersprachen durch plug-ins
- gute Integration von Betriebssystemwerkzeugen (Filter)
- eigene Skriptsprache (C, Lisp, Vim-Script, ...)
- Einbettung von Perl, Tcl, Python, ...
- Schnittstellen zur Integration externer Werkzeuge
- Betrieb ohne Maus und mit unterschiedlichsten Tastaturen möglich
- typische Vertreter: EMACS, Vim
- **die umfangreichen Möglichkeiten erschweren einen schnellen Einstieg**
- **zur GUI-Erstellung nicht geeignet**

Erforderliche / erwünschte Leistungsmerkmale 1 IDE und Programmiereditor

- **Mappings**
Tastenbelegungen und Tastenkürzel neu oder anders festlegbar
- **Syntaxerkennung**
Einfärbung, Einrückung, Faltung
eigene Syntaxerkennung kann erstellt werden
- **Faltung**
- **Blockbefehle** (Bearbeitung rechteckiger Bereiche)
- **Unterstützung der Formatierung**
Ausrichtung
Textumbruch (u.a. in Kommentaren)
Beautifier (intern und extern)
- **Textvervollständigung**
- **Einfügen von Vorlagen** (z.B. Dateikommentare)
- **Einfügen von Programmierkonstrukten** (z.B. `switch`-Anweisung)

Erforderliche / erwünschte Leistungsmerkmale 2 IDE und Programmiereditor

- Code-Navigation
eingebaute Befehle
Integration externer Werkzeuge (ctags, cscope, ...)
- Zugang zu externen Dokumentationen
Unix-Handbücher, perldoc, ...
- Rechtschreibprüfung
- Dateivergleicher
- Kommandospeicher
- Unterstützung für die Einbindung externer Werkzeuge,
wie z.B. Compiler, Style Checker (lint, podchecker, perlcritic, ...),
anpaßbare Aufrufschnittstelle, Fehler-Parser
- Verwaltung von Code-Schnipseln
- Einbindung einer Versionskontrolle
- ...

Vim - Neu in Version 7

- Rechtschreibprüfung
- Sprachbezogene Vervollständigungen
(C, HTML, PHP, Python, Ruby, SQL, XML, ...)
- Verbesserte Dateinavigation (u.a. Favoriten)
- Verbesserte Unicode-Unterstützung
- Interner grep-Befehl
- Erweiterung der Skriptsprache
- Remote File Explorer (Editieren über das Netzwerk)
- Debugger und Profiler für die Skriptsprache
- viele Einzelverbesserungen

allgemeine Form eines vi-Befehls normal mode

`<Befehl><Wiederholungsfaktor><Textobjekt>`
oder
`<Wiederholungsfaktor><Befehl><Textobjekt>`

<code>3dw</code>	<code>3 <u>d</u>elete <u>w</u>ord</code>
<code>d'a</code>	<code><u>d</u>elete to mark <u>a</u></code>
<code>2Y</code>	<code>2 <u>y</u>ank (copy) line</code>
<code>3p</code>	<code>3 <u>p</u>ut (insert) copy-delete buffer</code>

Suchen, reguläre Ausdrücke

`/begriff`
`?begriff`

'begriff' suchen

`n N`

letzte Suche vorwärts / rückwärts wiederholen

`/^xxx`
`/xxx$`

xxx am Zeilenanfang / Zeilenende suchen

`MK-\u\+-[1-9]\d*`

regulärer Ausdruck : Autonummern, Märkischen Kreis (MK)
- mindestens ein Großbuchstabe in der Mitte
- ein- oder mehrstellige Zahl am Ende (ohne führende Null)

Makros, Marken

qa
... *Editierbefehle* ...

Makroaufzeichnung in Register a

q

@a

Makro in Register a anwenden

mb

Markierung b setzen

'b

Markierung b anspringen

(b ist nur in der augenblicklich verwendeten Datei gültig)

mF

Markierung F setzen

'F

Markierung F anspringen

(F ist von allen offenen Dateien aus erreichbar)

Fenster und Dateipuffer

- Fenster sind beliebig teilbar
- Fensteranordnung kann rotiert werden
- Puffer können beliebig groß sein
- Zeilenlänge unbegrenzt

shell-Befehle ausführen

shell-Befehle sind auf den gesamten Puffer oder auf markierte Bereiche anwendbar

```
:'<,'> ! sort -rn
```

markierten Bereich absteigend numerisch sortieren

```
:r ! ls -l *.h
```

Namen aller h-Dateien einlesen
ein dateiname pro Zeile

```
:% ! uniq | grep '^[1-5]' | cut -f2
```

für die gesamte Datei (Bereich %):

- Dupletten beseitigen
- nur Zeilen behalten, die mit den Ziffern 1-5 beginnen
- jeweils nur die 2. Spalte behalten

- sehr leistungsfähiges Grundsystem
- 1500+ System-plug-ins und Einstellungsdateien bei www.vim.org
- benutzereigene Einstellungsdateien
- Erstellung eigener plug-ins und Integration externer Anwendungen möglich
- nicht alles, was von einer leistungsfähigen Entwicklungsumgebung erwartet wird, ist im Grundsystem verfügbar.
Der Anwender muß sich ggf. um die Auswahl geeigneter Zusätze selbst bemühen

Vim-Konfigurierung

Wichtige / nützliche Zusatzanwendungen

- **ctags** erzeugt eine Indexdatei von Sprachobjekten
- **aspell, ispell** zur Rechtschreibprüfung
- **cvscommand.vim** Schnittstelle zu einem CVS-Archiv
- **indent** C-Formatierer
- **project.vim** Projektverwaltung
- **manpageview.vim** Erweiterung des Befehls K
- **Debugger, Profiler, Code-Prüfer usw.**
für unterschiedliche Programmiersprachen
Einbindung über das quickfix-System (s.u.)

EXUBERANT CTAGS

Vim-Konfigurierung

- erzeugt eine Indexdatei von Sprachobjekten
- 33 Programmiersprachen werden unterstützt
- die Erkennung ist vom Benutzer erweiterbar
- Quelle: <http://ctags.sourceforge.net/>
- das plug-in **taglist.vim** erschließt die Navigationsmöglichkeiten im Editor
- ctags wird von etwa 20 Editoren verwendet

ctags preview window

<code>:'<,'> ! sort -rn</code>	markierten Bereich absteigend numerisch sortieren
<code>ctags</code> <code>ctrl-]</code> <code>ctrl-T</code>	ctags erzeugt eine Indexdatei mit Objekten : Klassen, Funktionsdefinitionen, Makros, ... Definition anspringen zurückspringen
<code>:ptag</code> <code>ctrl-W}</code> <code>:pclose</code>	preview window öffnen Definition des Objektes unter der Schreibmarke im preview window zeigen preview window schließen

- ◆ Verwendung von `make` ist als Standard vorgesehen
- ◆ Das „`make`-Programm“ kann allerdings durch andere Kommandozeilenwerkzeuge ersetzt werden:
(z.B. Splint, podchecker, perlcritic)
- ◆ Zum Parsen der Fehlermeldungen und zum Anspringen der Fehlerpositionen stehen die sog. **quickfix-Befehle zur Verfügung**
(Verwendung in unterschiedlichen plug-ins)

- ◆ **Vim-Script [projekt](http://vim.sourceforge.net) (vim.sourceforge.net, script 69)**
 - Verwaltung baumartig organisierter Projekthierarchien
 - Laden aller Dateien eines Projektes
 - grep über alle Projektdateien
 - Verknüpfung von Anwendungen mit Projekteinträgen
 - vielfältig konfigurierbar
- ◆ **Vim : integrierte Sitzungsverwaltung**
- ◆ **Vim : Dateinavigation mit Favoriten usw.**

diff-Modus und folding

```

<script language="php">
//=====
//
//      Filename:  vkalender.php
//      Description: LUG-Veranstaltungskalender
//
//      Version:  1.0
+ +-- 18 lines: Created: 18.02.2002-----+
//-----
$dateiname = "lug-veranstaltungen.txt"; // Text
$zeit      = strtotime("-1 day");       // aktu
$textlaenge = 2048;                     // maxi

echo "<BODY BGCOLOR=#D3CFCE>";           // Hint

if ( file_exists($dateiname) )
{
    $datei = @fopen($dateiname, "r" )
        or die("Datei $dateiname konnte nicht geöffnet");
+ +-- 10 lines: echo "<A NAME=SEITENANFANG></A>";
    {
        $eintrag = explode("\t", $zeile);
}

?php
//=====
//
//      Filename:  vkalender.php
//      Description: LUG-Veranstaltungskalender
//
//      Version:  1.0
+ +-- 18 lines: Created: 18.02.2002-----+
//-----
$dateiname = "lug-veranstaltungen.txt"; // Textd
$zeit      = strtotime("-1 day");       // aktue
$textlaenge = 2048;                     // maxim

// Template einfügen
echo "<div class=\"text\">\n";
echo "<table width=\"100%\" style=\"background:whi
echo " border-style:solid; border-color:#000000;
echo "<TR>\n";
echo " <TD VALIGN=MIDDLE>\n";

if ( file_exists($dateiname) )
{
    $datei = @fopen($dateiname, "r" )
        or die("Datei $dateiname konnte nicht geöffnet");
+ +-- 10 lines: echo "<A NAME=SEITENANFANG></A>";
    {
        $eintrag = explode("\t", $zeile);
}

```



VIM konfigurieren und programmieren

```
" Change to the directory the file in your current buffer is in
"
autocmd BufEnter * :lcd %:~:~:h

endif " has("autocmd")
"
"----- eigene Ergänzungen -----
set tabstop=2
set shiftwidth=2
set autowrite
set incsearch
set visualbell
set nowrap
```

Datei .vimrc
(Ausschnitt)

```
" use font with clearly distinguishable brackets
set guifont=-b&h-lucidux\ mono-medium-r-normal-*-*-130-*-*-m*-iso8859-9
"
" toggle insert mode <--> normal mode with the <RightMouse>-key
nmap <RightMouse> <Insert>
imap <RightMouse> <ESC>
"
" use of dictionaries
set dictionary=~/.vim/word.list
set complete+=k
"
" filename completion
set wildmenu
set wildignore=*.bak,*.o,*.e,*~
```

Datei .gvimrc
(Ausschnitt)

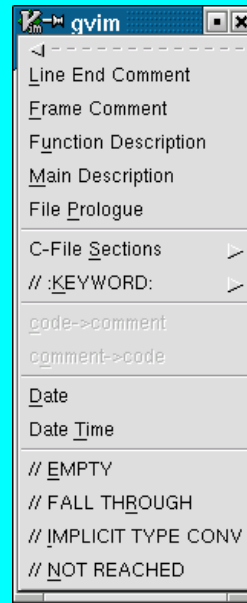
Erweiterung durch plugins

C / C++ -Unterstützung
durch Verwendung der VIM Script Language

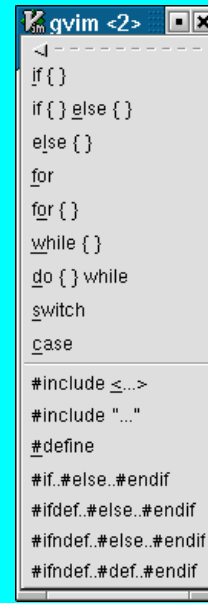
```
-----  
" Statements : #if .. #else .. #endif  
" Statements : #ifdef .. #else .. #endif  
" Statements : #ifndef .. #else .. #endif  
-----  
function! CVIM_PPIfElse (keyword)  
  let defaultcond = "CONDITION"  
  let identifier=inputdialog("(uppercase) condition for #".a:keyword, defaultcond )  
  if identifier != ""  
    let @z=      "#".a:keyword." ".identifier."\n\n\n"  
    let @z= @z."#else      // ----- #".a:keyword." ".identifier." -----\n\n\n"  
    let @z= @z."#endif    // ----- #".a:keyword." ".identifier." -----\n"  
    put z  
  endif  
endfunction
```

Ausschnitt aus einem plugin

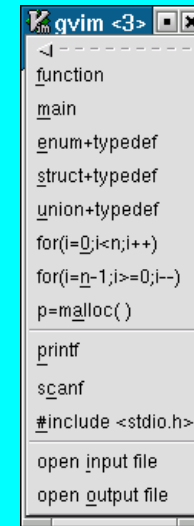
C / C++ -Unterstützung (plugin)



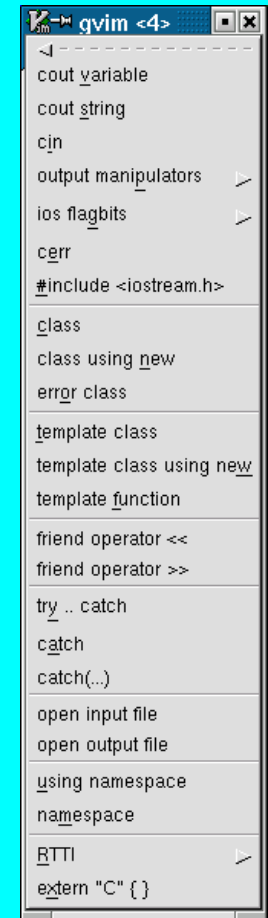
```
gvim
Line End Comment
Frame Comment
Function Description
Main Description
File Prologue
C-File Sections
// :KEYWORD:
code->comment
comment->code
Date
Date Time
// EMPTY
// FALL THROUGH
// IMPLICIT TYPE CONV
// NOT REACHED
```



```
gvim <2>
if {}
if {} else {}
else {}
for
for {}
while {}
do {} while
switch
case
#include <...>
#include "...
#define
#if..#else..#endif
#ifdef..#else..#endif
#ifndef..#def..#endif
```



```
gvim <3>
function
main
enum+typedef
struct+typedef
union+typedef
for(i=0;i<n;i++)
for(i=n-1;i>=0;i--)
p=malloc()
printf
scanf
#include <stdio.h>
open input file
open output file
```



```
gvim <4>
cout_variable
cout_string
cin
output manipulators
ios flagbits
cerr
#include <iostream.h>
class
class using new
error class
template class
template class using new
template function
friend operator <<
friend operator >>
try .. catch
catch
catch(..)
open input file
open output file
using namespace
namespace
RTTI
extern "C" {}
```

- Einsetzen von Anweisungen, typischen Code-Stücken (z.B. leeren Funktionen, Klassen usw.)
- Schablonen für neue Dateien
- Unterstützung der Kommentierung
- Unterstützung des Entwicklungszyklus (Syntaxprüfung, Compilieren, make starten, Ausführen, ...)
- Tastenkürzel ermöglichen schnelles Arbeiten
- ähnliche plug-ins für Bash, Perl, LaTeX, Ruby

weitere Leistungsmerkmale (Auswahl)

- 2 x 26 benannte Kopierpuffer
- Tastaturmakros
- Syntax-Unterstützung für 330+ Programmiersprachen
- automatische Quelltextformatierung (konfigurierbar)
- Wortergänzung mittels Wörterbüchern
- unbeschränktes undo / redo
- viele Fonts
- Unterstützung für einfache Textdateien (z.B. Umbruch, Wort-, Satz-, Abschnittserkennung)
- umfangreiche Sprachunterstützung (Arabisch, Farsi, Koreanisch, ...)
- Editieren von Binärdateien
- Editieren über das Netzwerk (netrw)
- große Anzahl unterstützter Plattformen
- ...

- **stabil (!) und ausgereift**
(aber ständige Weiterentwicklung/Fehlerbehebung;
aktive Benutzergemeinde)
- **ein Werkzeug für viele Programmiersprachen**
- **Umfangreiche Editierfunktionen**
einzigartige Befehlssyntax
- **Integration mit der shell (Filter)**
- **Unterstützung des Software-Erzeugungsprozesses**
(make, ctags, diff, ...)
- **Volle Programmierbarkeit und Erweiterbarkeit**
- **Verbesserung des Programmierstils durch**
Unterstützung von eigener Codierungsvorschriften
- **Verwendung ohne GUI möglich (Vim)**

- **keine voll funktionsfähige Shell in einem Editorfenster** (erschwert u.a. die Einbindung von Debuggern)
- **graphisch unterstützte GUI-Erstellung nicht möglich**
- **deutlich höherer Lernaufwand als bei typischen IDEs** (dafür natürlich auch deutlich höherer Nutzen!)
- **für Gelegenheitsanwender weniger geeignet**

<http://www.vim.org/> - **Homepage** des Projektes; viele Verweise auf andere Seiten und auf Dokumentation. Vim-Skripte zur Erweiterung des Editors, Tips, Neuigkeiten, ...

Linda Lamb, Arnold Robbins

Learning the vi Editor , O'Reilly, Cambridge, MA, 1998, 6.Ed.

Steve Qualline

Vi Improved , [new riders](#), Indianapolis, 2001

Reinhard Wobst

vim GE-PACKT, mitp-Verlag, Bonn, 2004

C editing with VIM HOWTO

Einen ersten Eindruck von der Unterstützung, die VIM für die C-Programmierung gibt, vermittelt das [C editing with VIM HOWTO](#) (Linux-Dokumentation).

VIM USER MANUAL

Das [VIM USER MANUAL](#) von Bram Moolenaar gibt eine gute und umfangreiche Einführung in die Benutzung von VIM

Fritz Mehner

gVim-Kurzanleitung, <http://lug.fh-swf.de/vim>

Johann Wolfgang von Goethe
über
UNIX, LINUX und VIM

**„Ein Mann, der recht zu wirken denkt,
muß auf das beste Werkzeug halten.“**

Faust, Vorspiel auf den Theater

**Viele Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit !**

